

Umsetzung des Beteiligungsmodells Tempelhofer Feld

Protokoll des 67.Treffens der Feldkoordination

Tagesordnung

Datum: 9.Januar 2023
Uhrzeit: 17:00 – 19:45 Uhr
Ort: Online-Plattform Zoom (Link und Passwort werden per E-Mail versandt)

Hinweis: Die Feldkoordination freut sich auch bei Online-Sitzungen über interessierte Besucher*innen. Dazu ist vorab eine Anmeldung über die Geschäftsstelle unter tempelhofer-feld@senumvk.berlin.de nötig. Zur Online-Etikette der Feldkoordination gehört es, dass sich teilnehmende Besucher*innen **mit Vor- und Nachnamen vorstellen und zumindest einmal übers Mikrofon / Video für alle hörbar / sichtbar werden.**

Tagesordnung

Uhrzeit	Thema	Federführend ist...
17:00	Beginn der Sitzung (15') <ul style="list-style-type: none">• Begrüßung & Check-In• Tagesordnung	Moderation: Geschäftsstelle
17:15	Abstimmung des Protokolls des 67.Feko-Treffens	Feko
17:30	Regelmäßige Berichte (15') <ul style="list-style-type: none">• Aktuelles aus der Bewirtschaftung• Ausstehende Genehmigungen, Duldungen und/ oder Ausschreibungen• Aktuelles aus den Teilbereichen<ul style="list-style-type: none">○ Tempelhofer Damm○ Columbiadam○ Oderstraße○ Südflanke• Aktuelles aus Haus 104	alle

	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelles aus der Geschäftsstelle <p>Ziel: Übersicht zu den laufenden Arbeiten/ Themen/ Aktivitäten der in der Feko vertretenen Akteure auf dem Tempelhofer Feld</p>	
17:45	<p>Aktuelles:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bericht der AG Struktur -> Austausch <p>Ziel: Gemeinsames Entwickeln einer übersichtlichen Arbeitsstruktur</p>	AG-Struktur
18:15	PAUSE	
18:30	<p>Austausch und Entscheidung: Jahresplanung 2023</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsschwerpunkte im 1. & 2. Quartal: <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorstellen der Themenplanung 2023 ○ Wann werden welche Themen bearbeitet? • Ggf. Ergänzen und Initialisierung von Arbeitsgruppen <p>Ziel: Gemeinsame Arbeitsplanung für das erste Halbjahr 2023 und Verteilen von Zuständigkeiten/ Aufgaben</p>	alle
19:15	<p>Termine:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Termin der AG Gastronomie 19.Jan., 16 Uhr, Ort? • Terminfindung: Reflektion der Zusammenarbeit in 3./4.KW • EPP-Einführung, Rollenfindung • ... und weiteres? 	alle
19:25	Check-Out	Geschäftsstelle
19:30	Ende	alle

Protokoll

Anwesende Feldkoordination: Pat Appleton, Peter Broymtan, Monika Dierenfeld, Christiane Bongartz, Matthias Link, Jule Hanske, Beate Storni, Norbert Rheinländer (gewählte Feldkoordinator*innen), Franziska Röhr, Ursula Renker, Annette Mangold-Zatti (SenUMVK), Karla Stierle, Pia v. Zadow (Grün Berlin)
Gäste: Franziska Molder (BA Tempelhof-Schöneberg), Justus Kruczek (SenUMVK)
Besucher*innen: Margarete Heitmüller, Marlies Fuhrmann, Rolf Timmermann, Heike Goldmann, Gernot Ziska
Geschäftsstelle: Juliane Ade (Protokoll), Susanne Werner (Moderation)

Änderungshistorie Protokoll

Datum	Versionsnummer	Bearbeitet von:	Optional: Kommentar
10.01.2023	67_FK_2022-01--09_Protokoll_v1	Geschäftsstelle: Juliane Ade	
13.01.2023	67_FK_2022-01-09_Protokoll_v2	SenUMVK: Franziska Röhr, Ursula Renker	
17.01.2023	67_FK_2022-01-09_Protokoll_v3.docx	Geschäftsstelle: Susanne Werner	Formulierungsvorschlag unter TOP: Abstimmung Protokoll eingefügt
18.01.2023	67_FK_2023-01-09_Protokoll_v4	Grün Berlin: Karla Stierle	Empfehlung: Struktur der Tagesordnung beibehalten; kein Wortprotokoll erstellen
1.3.2023	V5	Bongartz/Dierenfeld	
02.03.2023	V6	Appleton	Korrektur Rechtschreibung/ fehlende Leerstellen/ Text

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
Abstimmung des Protokolls des 66.Feko-Treffens			
	<p><u>Ergebnis:</u> Es gibt eine Protokolländerung beim TOP Baumkonzept, zu dem vorab ein Klärungsgespräch unter den Beteiligten stattfand. Der Formulierungsvorschlag lautet: Gewählte FeldkoordinatorInnen boten Hilfe an, die jedoch nicht weiter besprochen wurde. Anregung an die AG Struktur: Das Thema Protokolle, welche Anforderungen und Formate sollten nochmal gemeinsam geklärt werden, Ziel ist u.a. zu klären, was benannt werden muss, um Nachvollziehbarkeit für Öffentlichkeit und Abwesende zu sichern. Emotionale Formulierungen sollten nicht in die Ergebnisprotokolle aufgenommen werden. Abstimmung: Änderungen wurden angenommen.</p>	FeKo	<p>GS Versendet überarbeitete und nunmehr angenommene Version des Protokolls und veröffentlicht es auf der Website.</p>

Regelmäßige Berichte

	<p>Aktuelles aus der Bewirtschaftung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zu Jahresbeginn wurde ein neuer Dienstleister (TGL Dienstleistungen GmbH für die <u>Reinigung und das Müllmanagement (2023 mit Option 2024 bis 2027)</u> beauftragt. Eine Erhöhung des Turnus der Reinigung von 3-mal wöchentlich auf täglich ist im Auftrag enthalten. Die regelmäßige Reinigung der Treppenanlage ist ebenfalls enthalten. • Die <u>Ausschreibung für die Grünflächenpflege</u> ist aktuell online. Bisher ist die WISAG mit der Grünflächenpflege beauftragt. Das Leistungsverzeichnis kann im Nachgang zur Verfügung gestellt werden. • <u>Nachpflanzungen</u>: Im Teilbereich Oderstraße im Böschungsbereich wurde Weißdorn nachgepflanzt. Zwei abgängige Birnbäume des Baumlehrpfads wurden auch nachgepflanzt. Im Teilbereich Tempelhofer Damm an der Sandfläche wurden drei Bäume nachgepflanzt. • gepflanzt <p>Aktuelles aus den Teilbereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilbereich Oderstr.Maßnahmenübersicht zu Thema <u>Ver-/Entsiegelung von Flächen (Teilbereich Oderstr.)</u>, Stand April 2021, Pläne werden dem Protokoll beigefügt. Das Prinzip so wenig wie möglich zu versiegeln wurde angewandt, notwendige neue Versiegelungen wurden im Einzelnen geprüft und diskutiert (z.B. zur Herstellung von Barrierefreiheit) • Wiederaufnahme der Bauarbeiten der Medienerschließung erfolgt am 09.01.2023 • <u>Teilbereich T-Damm</u>: Lieferung WC-Gebäude erfolgt voraussichtlich in der 5. KW 30.01. – 03.02.2023; Vorgezogenen Medienerschließung: Submission Bauleistungen (Eröffnungstermin der im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung eingegangenen Angebote) ist am 16.01.2023; <p><u>Aktuelles aus den Projekten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Projekte bürgerschaftlichen Engagements</u>: am 17.01.2023 <u>Standorttreffen</u> online 17.30 bis 19.00 Uhr. Schwerpunkt: Gemeinsame Vorbereitung der Projektbörse, 	<p>GB</p>	<p>GB stellt Leistungsverzeichnis Ausschreibung Grünflächenpflege für Protokoll-Anhang zur Verfügung</p> <p>GS/GB: Leistungsverzeichnis und Pläne werden dem Protokoll beigefügt.</p>
--	---	-----------	---

Regelmäßige Berichte, Ergänzungen, weitere Themen

	<ul style="list-style-type: none"> • <u>T-Damm/Toiletten</u>, häufiger Vandalismus oft verbunden mit <u>Drogenkonsum</u>: Info vom Streetwork Projekt Bahnhof Tempelhofer Damm dass, sie vor Ort sind . Aus bezirklicher Sicht liegt „kein Hotspot“ vor, Spritzenabwurfbehälter sind im S-Bahnhofsbereich vorhanden. Austausch: Sollen zusätzliche Behälter auf dem Feld aufgestellt werden? Thema 		<p>Grün Berlin BA Tempelhof-Schöneberg /Regionalkoordination gibt Hinweise an zuständigen Kollegen der Suchtprävention weiter. Feldkoordination bleibt an Thema im Rahmen</p>
--	---	--	---

	<p>nicht ohne Beratung von Expert*innen bearbeiten, ggf. Teil des Themas Nutzungskonflikte. Bürgerin, von Berufswegen mit der Thematik vertraut: Es ist wichtig frühzeitig, entgegenzuwirken. Gute Erfahrungen wurden mit der Installation von Schwarzlicht in WCs gemacht, was den Drogenkonsum / das Spritzen erschwert. – Ziel sollte sein, die Szene eher dorthin zu lenken, wo Unterstützung/Vorkehrungen eingerichtet sind. Nachrichtlich: Die Toiletten am T-Damm sind teilweise mit Schwarzlicht ausgestattet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Infomation: <u>Fahrverhalten eines Dienstleisters</u>: Allrad-Chrysler-Wagen fährt regelmäßig über die Wiesenfläche. • Nachfrage zum <u>Zustand „Altes Wäldchen“</u>: Was sind die Ergebnisse der Absperrung? Erfolg? • AG Gastro: Nachfrage zur <u>Biergartenausschreibung</u> und dem dort genannten „Kulturangebot“ als Bereicherung: Was wird darunter verstanden? Aus Sicht einiger Personen war das in der AG zuvor kein Thema und somit ein neuer nicht besprochener Inhalt der Leistungsbeschreibung. • Den Passus in der Ausschreibung hat SenUMVK anders / nicht so verstanden. Der Betreiber muss keine Kulturangebote auf dem Areal anbieten. Wenn er es allerdings „möchte“, sind „Veranstaltungen vorab mit GB abzustimmen, insbesondere Großveranstaltungen benötigen die Zusage seitens Grün Berlin. Musikveranstaltungen sind nur als Beitrag einer Veranstaltung zugelassen und benötigen ebenfalls eine Zustimmung von Grün Berlin.“ • Nachfrage ausgesetztes <u>Naturschutz-Monitoring</u>: Wofür werden dann Gelder verwendet? Hinweis/Bitte: Vorab-Information • Geänderte Variante Pflegeplan im Internet: Wunsch, dass Änderungen in Abbildung erkennbar sind. SenUMVK dazu: Es ist ein Test, bei dem zwei Rinder statt Mähmaschinen eingesetzt werden um das Landreitgras einzudämmen. Dafür muss der Plan an sich nicht geändert werden. Die Grünflächenpflege wird durch das Objektmanagement verantwortet. • Anregung/Frage: Es soll einen Wegebelag geben, der sich nicht aufheizt und für Wegeführung eingesetzt werden kann. Nachrichtliche Antwort GB: Weißer Splitt – Dieser ist mindestens um ein Drittel teurer. • Nachfrage Chat zur Vorbereitung des Sommer-/ Bürgerinnenfestes: Auswertung des Schaftages ist bislang nicht erfolgt (krankheitsbedingt ausgefallen/GB). 		<p>Müll/Nutzungskonflikte dran</p> <p>Grün Berlin: Auto: Rückmeldung folgt Wäldchen: Rückmeldung schriftlich/E-Mail Biergarten: Rückmeldung mündlich im Rahmen der AG Gastro</p> <p>SenUMVK: Monitoring: Beantwortung schriftlich/ E-Mail</p> <p>Grün Berlin: Pflegeplan: Nachfrage, schriftliche Rückmeldung/E-Mail</p> <p>Schaftag: Nachfrage bzgl. Auswertungstreffen -> Einladung folgt</p>
<h2 style="color: blue;">Berichte</h2>			
AG Struktur	Der Termin wurde arbeitsteilig durch FeKo-Mitglieder vorbereitet, moderiert und protokolliert.	AG Struktur	

	<p><u>Bericht:</u> 1. Austausch zu Art und Weise der Zusammenarbeit: Wahrnehmung historischer Spannungen/ Debattendiskussion, positiv wahrgenommene Entwicklung sollte weiter gepflegt werden. 2. Inhalte/ Vorstellung von möglichen Tools zur Zusammenarbeit: Feststellung von Vorab-Klärungsbedarf zu Fragen, <i>wie</i> arbeiten wir in FeKo/in AGs?' und welche Detailtiefe soll dargestellt werden?' 3. Moderation: Rolle nicht ganz geklärt. Wahrnehmung, dass punktuell die Rolle verlassen wird bzw. verdrängt werde. Handlungsbedarf: Auftrag klären und dann respektieren.</p> <p><u>Nächster Schritt:</u> Auftrag an die AG-Struktur zur Weiterarbeit (Vorschläge, weiteres Vorgehen erarbeiten)</p> <p><u>Austausch:</u> <u>Als gemeinsamer Wunsch der Feko wurde die Konzentration auf große Linien festgehalten, wobei trotzdem Diskussionen stattfinden sollen und auch Dissense darzustellen sind.</u> CMS (content management system) ist am Wichtigsten: Wie immer das CMS dann auch aussieht, es kann zügig angegangen werden ; für CMS gibt es bereits Ansätze/Vorschläge., Punkte 1-3 hängen zusammen, AG kann selbständig innerhalb des Themas priorisieren. und Vorschläge für FeKo erarbeiten, nicht entscheiden (> s. Aufgabe AG-Geschäftsordnung). Der Auftrag an eine AG stellt keine Mandatierung im eigentlichen Sinne dar.</p> <p>Wenn die AG ein Protokoll erstellt wird dieses erst innerhalb der AG abgestimmt und dann kann dann mit der Gesamt-Feko geteilt werden.</p>		
--	--	--	--

Themenplanung

Ergänzen der Tabelle	<p><u>Bericht (SenUMVK):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung mit Oberbegriffen sollen der Öffentlichkeit ermöglichen, sich interessenbezogen über die Planung und Entwicklung zu informieren. • Tabelle ist Tool für Arbeits-/Jahresplanung und somit etwas Anderes als der/ein Themenspeicher. Die Inhalte entsprechen der gemeinsamen Sammlung Ende letzten Jahres. • Die Tabelle ist als Arbeitstabelle dynamisch, Inhalte müssen flexibel anpassbar sein und können ergänzt werden. • Tabelle dient als Planungsübersicht, dient der Priorisierung sowie dem Verteilen von Ressourcen 		
----------------------	--	--	--

	<p>Diskussion und Vorschläge Themen-Ergänzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Artenvielfalt -> unter Naturschutz • Baumkonzept -> Baumspendekonzept als eigener Punkt? • Haus 104 > unter Beteiligung • Klima-Resilienz: eigenes Thema oder eher Querschnittsthema? • Geschichte und Gedenken auf dem Feld -> unter? • Nicht vergessen: Aufgabe der FeKo ist u.a. Einbindung aller Bevölkerungsgruppen sowie Einsatz von Beteiligungsformaten zu einzelnen Themen, Querschnittsthema • To Do: nochmaliger Abgleich mit Auftrag aus dem Feldforum <p>Diskussion zum Format:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit Blick auf Verständlichkeit, auch für „Dritte“: stärkere Orientierung an Entwicklungs- und Pflegeplan (EPP) - (siehe https://tempelhofer-feld.berlin.de/documents/74/160513_THF_Broschu%C3%AAre_Web.pdf) • 1:1 EPP-Abbildung hat sich als nicht zielführend erwiesen -> Ergebnis: Abgleich mit EPP wird nochmal geprüft. • Idee/Wunsch: Themen, die bereits bearbeitet werden, sollte das Format, die Art und Weise wie sie bearbeitet werden / sollten z.B. AG/Infotreffen dazu geschrieben werden. • Vorschlag: offene Kategorie für Nachträge, so dass die Tabelle nicht neu geschrieben werden muss 		<p>SenUMVKVK wird die Tabelle überarbeiten, mit dem Entwicklungs- und Pflegeplan (EPP) abgleichen und die Arbeitsgruppen anpassen.</p>
<p>Schwerpunktsetzung Februar, März</p>	<p><i>Nummern zeigen keine Priorität an!</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. PM/Struktur (Beteiligung) > Arbeitsgruppe (AG) ist aktiv 2. Gastronomie (Bewirtschaftung) > AG Gastro ist aktiv, 19.1. um 16.00 Uhr auf dem THF in Haus 101 3. Nutzungskonflikte: AG jetzt einberufen/gründen 4. Umweltbildung: AG einberufen/gründen 5. Projektverfahren: läuft, nächster Termin Standorttreffen 17.1. (s.a.o.) <p>ad (3) Nutzungskonflikte/Müll und Lärm: Themenwerkstatt im Februar, vor Saison-Beginn zur Frage, was sind mediale Möglichkeiten, Aktionen...?</p>		

<h2 style="color: #4F81BD;">Organisation und Sonstiges</h2>			
	<p>AG-/Agenda-Vorbereitung: Idee/Ziel ist gemeinsame Vorbereitung. Procedere: zuerst Treffen der gewählten Feko in der Woche des Feko-Treffens (derzeit: Mittwoch), dann in der Folgewoche gemeinsamer Jour Fixe mit gesetzter Feko und Vertreter*innen der gewählten Feko. Ausstehender Schritt: Vorgehen konnte in der Runde der gewählten Feko noch nicht besprochen werden. Diesmal Procedere etwas anders (s.u.) da erst der Jour Fixe mit SenUMVK/GB/Vertretung gew. FeKo*in stattfindet.</p> <p>Gewählte FeKos treffen sich zu einer Vorbereitungssitzung, an der auch interessierte aktive BürgerInnen teilnehmen können. Paralleler Prozess: schriftliche Beantwortung von Fragen vorab und im Nachgang zu Sitzungen (reiner Informationsbedarf) mit dem Ziel Sitzungs-Zeit zu sparen für Themen, die besprochen werden sollen.</p> <p>Informationstermin Entwicklung Oderstraße./Böschung: Ort Info-Pavillon, Termin 13. Februar 23 s.u. Angebot Marlis Fuhrmann: Beitrag zu (denkmalgeschützen?) Böschung. SenUMVK: Vorab-Abstimmungsbedarf zu rechtlichen Aspekten (Einstufung Denkmalschutz) nötig. GB: Inhaltlich zu viel für geplanten Termin. Vorabstimmung wichtig, weil es unterschiedliche Auffassungen gibt. GB plant dort im Moment nichts. Marlis Fuhrmann hat Sorge, dass die Vegetation der Böschung noch weiter geschädigt wird, dass während der Bauarbeiten noch mehr passiert und nicht genug Aufmerksamkeit darauf verwendet wird. Diskussion zur Möglichkeit eines kurzen Beitrags von 10 Min. seitens Frau Fuhrmann: Dem Angebot, das Thema bi-/trilateral zu besprechen, wird widersprochen, es gehört in die FeKo-Runde, Einschätzung der unteren/ oberen Denkmalschutzbehörde nötig -> Fragestellung aufnehmen und kleine gesonderte Zoom-Konferenz dazu</p>		
<p>Orte für Präsenztreffen</p>	<p>Information: Die FeKo hat z.Z. keinen eigenen Ort für Treffen. Im Winter ist kein Gebäude/ Raum auf dem Feld geeignet (zu klein, unbeheizt...)</p> <p>Ergebnis: Feko-Treffen am 9.Februar findet in der Stadtwerkstatt statt, Karl-Liebknecht-Str. 11 in Berlin-Mitte (Nahe Alexanderplatz).</p> <p>Ideen für Alternativen: City-Lab, Friedhofskapelle an der Hermannstraße, Schöpflin</p>		<p>Vorschläge/Ideen an GS schicken</p> <p>GS nachrecherchieren, erstellt Liste</p>

	<p>Stiftung für gemeinnützigen Journalismus, sobald fertiggestellt...?</p> <p>Während Sitzung geteiltes Erleben/Meinungen zum Thema Online-Präsenz-Treffen der Feldkoordination: Online gute Ergänzung, aber Präsenz unbedingt ermöglichen/wichtig.</p>		
Termine	<ul style="list-style-type: none"> • 11.01.2023 Treffen gewählte Feko zur Vorbereitung der Tagesordnung 68. FeKo-Sitzung • 19.01.23, um 16.00 Uhr AG Gastronomie, Haus 101 • 06.02.2023, um 17 Uhr: Feko-Treffen in der Stadtwerkstatt • 13.02.2023, um 17 Uhr: Info-Termin zur Oderstraße (Info-Pavillon) • 03.04.2023 Feko-Termin bleibt (obwohl Schulferien) • offen: EPP-Einführung, Rollenfindung <p>Hinweis: TU-Einladung für 9.Feb.: Teilnahme privat möglich, es handelt sich nicht um einen Feldkoordinations-Termin (s.a. Protokoll 66. FeKo).</p>		<p>GS: Agenda-Entwurf aus Jour Fixe rechtzeitig zu Treffen am 11.1. an gewählte FeKo</p>

Anhänge zum Protokoll

- Anhang 1: Übersicht der aktuellen Arbeitsgruppen
- Anhang 2: Themenplanung 2023
- Anhang 3: Pläne BPU Oderstraße
- Anhang 4: Leistungsverzeichnis Grünpflege / Leistungsverzeichnis Parkreinigung und Müllmanagement